

### **PRO MAINZ im Stadtrat sieht sich durch Neustadt CDU bestätigt**



Nach Ansicht von PRO MAINZ Stadtrat Heinz-Werner Stumpf hat der Vorsitzende der Neustadt-CDU, Karsten Lange völlig recht, wenn er von einem „finanziellen Desaster und Millionenskandal“ um die Flüchtlingsunterkunft in der Zwerchallee spricht.

Die Stadtratsfraktion von PRO MAINZ wurde seinerzeit von Sozialdezernent Merkator und den meisten Stadtratsfraktionen diffamiert und verunglimpft, als sie die Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen in den leer stehenden Wohnblocks der Zwerchallee vorschlug.

Die Wohnblocks hätte man, nach Ansicht von PRO MAINZ, schon als Obdachlosenunterkunft sanieren müssen, auch damit kein Sanierungsstau entsteht.

Wäre man bereits vor Jahren dem PRO MAINZ Vorschlag im Stadtrat nachgekommen und hätte man alle Wohnblöcke ertüchtigt um dort Asylbewerber zentral unterzubringen, hätte die hoch verschuldete Stadt viel Steuergeld sparen können.

(V.i.S.d.P. PRO MAINZ im Stadtrat)